

Neu erschienen

T&P

Schwerpunkt im Heft 23 der Quartalszeitschrift Theorie und Praxis ist der 19. Parteitag der DKP u.a. mit einem Beitrag von Hans Heinz Holz. Die Ergebnisse der zweiten Tagung des DKP-Parteivorstandes faßt Patrik Köbele zusammen. Sepp Aigner untersucht die Tragfähigkeit des kommunistischen Parteityps, und Beate Landefeld liefert Untersuchungen zur Imperialismusanalyse. Zur Auseinandersetzung zwischen ver.di und GDL im bayerischen Nahverkehr schreibt ein ver.di-Kollege. Tobias Kriele äußert sich zu den neuen wirtschaftlichen Maßnahmen auf Kuba.

T&P, Heft 23, 20 Seiten, 1,50 Euro. Bezug: Postanschrift: Renate Munder, St.-Cajetan-Straße 20, 81669 München, Mail: TundP-Box@web.de

Kalenderblätter

Im neuen Heft der vom DKP-Landesvorstand Brandenburg herausgegebenen Reihe Rote Kalenderblätter berichtet Günter Freyer über den Lebensweg des Kommunisten Fritz Große vom Rotarmisten in Budjonys Reiterarmee zum Vorsitzenden des Kommunistischen Jugendverbandes (KJVD), vom KZ-Häftling in Mauthausen zum Botschafter in Prag. Das Heft erinnert an das Buch von Annelies Laschitzka »Karl Liebknecht - eine Biographie in Dokumenten« aus dem Jahr 1982. Götz Dieckmann kommentiert die Rolle der Wendehälse in den Zeiten der Konterrevolution. Michael Forbrig berichtet über das erste Festival des politischen Liedes in Berlin 1970, Detlef Krüger beschäftigte sich mit dem von der Kohl-Regierung im Februar 1990 gebildeten Kabinettsausschuß »Deutsche Einheit«.

Rote Kalenderblätter, Februar 2011, 20 Seiten, Spende erbeten. Bezug: Peter Müller, 14621 Schönwalde-Glien, OT Wansdorf, Schulwinkel 5

WeltTrends

Die Shanghai Cooperation Organisation (SCO) ist eine in Deutschland bislang weitgehend unbeachtete Organisation. Das Heft will diese Lücke füllen. Enrico Fels (Bonn) würdigt »dieses riesige, merkwürdig geformte eurasische Schachbrett ... der Schauplatz des Global Play« (Zbigniew Brzezinski). Marcel de Haas (Niederlande) untersucht die Rolle Rußlands in der SCO, Marc Lanteigene (Neuseeland) schreibt über »Chinas Anti-Terror-Strategien in Zentralasien« und Stephan Blank (USA) will das »Rätsel Shanghai-Gruppe« lösen. Erica Murat (Washington) beschreibt den Wettstreit zwischen China und Rußland. Ausdrücklich verwiesen sei auf Wilma-Ruth Albrechts Buchvorstellung »Das Außenamt und die Vergangenheit der Diplomaten«.
(FKH)

**WeltTrends 76, 144 Seiten, 9,50 Euro. Bezug: WeltTrends, c/o Universität Potsdam,
August-Bebel-Str.89, 14482 Potsdam, E-Mail: bestellung@welttrends.de**

<https://www.jungewelt.de/artikel/157998.neu-erschienen.html>